

Botaniska Notiser 1904. Heft 5. Porsild, M. P. och Simmons, H. G., Om Faeroernes Havalgevegetation og dens Oprindelse. En Kritik. — Erikson, J., Tvänne för Sveriges flora nya Viola-hybrider. *Viola uliginosa* Bess. \times *canina* L. och *V. uliginosa* Bess. \times *Riviniana* Rehb.

Bulletin de l'Académie internationale de géographie botanique 1904 Nr. 182. Audin, Essai sur la géographie botanique du Beaujolois. — Piquenard, Dr. C. A., Lichens du Finistère. — Gandoger, Michel, Novus Conspectus florae Europae.

Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc.

Botanischer Verein der Provinz Brandenburg. Die Herbst-Hauptversammlung fand am 8. Oktober unter Leitung des Vorsitzenden Hrn. Prof. Volkens statt. Dem Jahresbericht des Schriftführers Hrn. Prof. Gilg ist zu entnehmen, dass der Verein am Schlusse des Geschäftsjahres 281 Mitglieder zählte, die höchste Ziffer des Vereinsbestandes seit zehn Jahren; dass Reisen in der Provinz auf Kosten des Vereins zur Erforschung der Kryptogamenflora in dem Jahre nicht gemacht worden sind, wohl aber zwei Ausflüge zu wissenschaftlichen Zwecken, einer nach Liebenwalde, der andere nach der Duberow. Als besonders erfreulich hob der Berichtstatter hervor, dass der Verein auch diesmal wieder das Geschäftsjahr ohne jeden Kassenrest abgeschlossen hat. Die Verhandlungen des Vereins, welche sonst in zwei Heften erscheinen, sollen diesmal in nur einem Hefte ausgegeben werden, da nur einige Arbeiten, welche eigentlich für die Festschrift zu Prof. Aschersons siebzigstem Geburtstage bestimmt waren, sich für diese aber zu lang erwiesen, und sonst keine weiteren Manuskripte vorliegen — Der Bericht des Kassenführers Hrn. Retzdorff ergab eine Einnahme von 2304 M., doch hat der stetig fortschreitende Druck der Kryptogamenflora, besonders durch die Kosten, welche die Abbildungen verursachen, eine ziemlich bedeutende Summe in Anspruch genommen. Immerhin blieb aber noch ein namhafter Bestand. Der Reservefonds beläuft sich auf 3882 M. — Nach dem Bericht der Kommission für die Kryptogamenflora, erstattet von Hrn. Prof. Lindau, schreitet der Druck so tüchtig vorwärts, dass zur Mitte des Monats das zweite Heft des Laubmoosbandes zu erwarten ist. Mündliche und schriftliche Urteile über das Werk lauten durchweg sehr günstig. Von Reisen in der Provinz hat die Kommission deshalb Abstand genommen, weil namhafte Resultate nur durch ortskundige Sammler erzielt werden können. — Ueber den Stand des in Vorbereitung begriffenen forstbotanischen Merkbuches berichtete Hr. Landgerichtsrat Hauchecorne, dass noch immer eine Anzahl von Referaten aussteht, dass verschiedene gänzlich haben umgearbeitet werden müssen und nur etwa zwanzig als druckreif zu betrachten sind. Es steht zu hoffen, dass zum Frühjahr alles soweit vorbereitet sein dürfte, um dann über das notwendig erscheinende Bildwerk des Buches Beschluss fassen zu können.

Die vorgenommenen Wahlen ergaben als Vorsitzende die Herren: Prof. Loew, Prof. Lindau, Prof. Volkens; als Schriftführer die Herren: Prof. Gilg, Dr. Weisse, Dr. Loesener; als Kassierer Hr. Retzdorff. Als Ausschussmitglieder wurden gewählt die Herren Geheimrat Engler, Dr. Diels, Dr. Graebner, Dr. Jahn, Prof. Hennings, Prof. Beyer; in die Redaktionskommission die Herren Prof. Urban, Prof. Hennings, Dr. Graebner.

Die wissenschaftlichen Mitteilungen begann Hr. Ulbrich mit Vorlage von selteneren Pflanzen, welche in der Niederlausitz (Jamlitz) und in der Gegend von Buckow gesammelt worden sind. Als die namhaftesten wurden vorgeführt: *Lathyrus montanus* var., *Betula humilis* Schrk., *Erigeron acer* v. *Podolicus* (Bess.), *Betula pubescens* \times *humilis*, ein baumartiger Strauch in der Nähe von Blasdorf, *Digitalis purpurea* L. bei Buckow. — Daran schloss Hr. Prof. Ascherson die Vorlage von *Galium rotundifolium* L. vom Forsthaus Eichhorst bei Pinnow un-

weit Guben, *Tunica saxifraga* Scop. vom Kirchhof in Pforten und *Convolvulus soldanella* L. vom Sandstrand der Weser im Amt Ritzbüttel. — Hr. Prof. Winkelmann (Stettin) machte Mitteilungen über wichtigere Pflanzenfunde aus der Flora der Prov. Pommern; so über *Ajuga pyramidalis* L., *Nuphar pumilum* Sw., *Phragmites* mit gestreiften Blättern, eine Form von *Carex muricata* L., *Carex vitilis* Fr. aus den Strandwäldern östlich von Stolpmünde. Ferner legte er durchwachsene Lärchenzapfen, sonderbar gespaltene Eichenblätter und andere botanische Merkwürdigkeiten vor. — Hr. Prof. Köhne sprach über den gegenwärtigen Stand der Einteilung der Gattung *Philadelphus*, von der man bis jetzt 41 Arten kennt. Er teilte diese in zwei Sektionen, von denen die erste: *Poecilostigma* sich in die Subsektionen *Genmati*, *Microphylli* und *Speciosi*, die zweite: *Stenostigma* in die *Paniculati*, *Gordoniani*, *Satzmani* und *Coronari* spaltet. — Zum Schluss machte Hr. Dr. Fedde aufmerksam auf *Papaver intermedium* Beckv., dessen Stellung unter den andern Mohrarten zweifelhaft ist. Da der Vortr. sich mit der Gattung beschäftigt, so besprach er die Merkmale der betr. Pflanze im Vergleich mit *P. rhoeas* des Näheren und bat die Anwesenden, auf die Pflanze zu achten und ihm gegebenen Falles Mitteilung zu machen. W. Lackowitz.

43. Jahresversammlung des Preussischen Bot. Vereins in Culm, Westpr. am 7. Okt. 1904. Der Vorsitzende, Privatdozent Dr. Abromeit, eröffnete die Sitzung um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr morgens in der vom Director Dr. Paulus gütigst zur Verfügung gestellten Aula des Königlichen Gymnasiums und gab einen kurzen Ueberblick über die Tätigkeit des Vereins im verflossenen Wirtschaftsjahre. Es fanden gemäss dem in Allenstein im Vorjahre gefassten Beschluss, ergänzende floristische Untersuchungen im südlichen Ostpreussen (Kreis Johannisburg) und im südöstlichen Westpreussen (Kreis Löbau) statt. Daneben wurden auch noch Untersuchungen in den Kreisen Insterburg, Tilsit, Königsberg, Danzig und Neidenburg von einzelnen Mitgliedern angestellt. Gleichzeitig wurde die Drucklegung der II. Hälfte der Flora von Ost- und Westpreussen, von welcher der I. Teil im November zur Versendung an die Mitglieder gelangte, betrieben; auch wurden die Vorarbeiten zum forstbotanischen Merkbuch gefördert. Die phänologischen Beobachtungen wurden fortgesetzt und die Beobachtungsergebnisse von Oberlehrer Vogel zur weiteren Bearbeitung gesammelt. Während des Winters fanden 7 monatliche Sitzungen im Vereinslokale Bellevue in Königsberg statt. Im Mai und Juni wurden zwei Ausflüge unternommen. Nachdem über die Kassenverhältnisse Bericht erstattet worden war, wurde der Arbeitsplan für das nächste Jahr festgestellt und beschlossen, ergänzende floristische Untersuchungen in verschiedenen Kreisen von Ost- und Westpreussen vorzunehmen, die Vorarbeiten zum forstbotanischen Merkbuche, sowie die Drucklegung der Flora zu fördern. Der bisherige Vorstand wurde für die drei nächsten Jahre wiedergewählt. Es war jedoch eine Ergänzungswahl für den am 2. Juni in Bad Nauheim verstorbenen Geheimen Justizrat Grenda nötig; dieselbe ergab Polizeirat Bonte in Königsberg i. Pr. als stellvertretenden Vorsitzenden. Als Versammlungsort für die 44. Jahresversammlung wurde Wehlau ausersehen. — Von 10 Uhr vormittags ab erfolgten Vorträge von allgemeinerem Interesse. Es sprach zunächst der praktische Arzt Dr. Richard Hilbert aus Sensburg über Waldmalaria, deren Auftreten mit gewissen Wasser ansammelnden Pflanzen in Südamerika festgestellt worden ist. Privatdozent Dr. Georg Tischler aus Heidelberg hielt einen längeren Vortrag über die neueren Anschauungen über die Entstehung der Arten im Pflanzenreiche und Oberlandesgerichts-Sekretär Scholz aus Marienwerder sprach über leuchtende Pflanzen. Professor Dr. Praetorius aus Graudenz, Ehrenmitglied des Vereins, machte Mitteilung über *Tulostoma mammosum* und beschenkte die Anwesenden mit schön präparierten Exemplaren von *Campyula Sibirica*, *Epipactis latifolia*, *Potentilla arenaria*, *Androsaces septentrionale* und erwähnt, dass *Phacelia tanacetifolia* auch bei Graudenz als Adventivpflanze von ihm beobachtet worden ist. Nach kurzer Frühstückspause wurde die Sitzung wieder eröffnet und die Verhandlungen aufgenommen. Es erfolgten zunächst von Lehrer Hans Preuss Mitteilungen über forstbotanische Merk-

würdigkeiten aus Westpreussen, unter Vorlage einer Anzahl von Photographien und Abbildungen. Hierauf erstatteten die vom Verein ausgesandten Floristen Bericht über ihre Untersuchungen während des vergangenen Sommers. Die Flora des Kreises Johannsburg wurde von Paul Kalkreuth in ergänzender Weise untersucht und dabei u. a. festgestellt: *Arenaria graminifolia* Schrad., in einem sandigen Kiefernbestande, *Utricularia neglecta* Lehm., *Potamogeton filiformis* Pers., *Orchis coriophora*, *Geum strictum*, *Lathyrus pulvester* und *Salix livida*. *Iris Sibirica* und *Onobrychis sativa* b) *arenaria* DC. hatte Lehrer Lamprecht an neuen Fundorten im genannten Kreise entdeckt. Bei Danzig hatte Kalkreuth u. a. *Conringia Orientalis*, *Lepidium draba* und *Euphorbia virgata* adventiv beobachtet und nebst *Aspidium montanum* b) *crenulatum* eingesandt. Im nordöstlichen Teile von Ostpreussen hatte G. Führer botanisirt und daselbst u. a. an neuen Fundorten *Malaxis paludosa* und *Centaurea montana* (letztere nur als seltenen Gartenflüchtling) gesammelt. Der Kreis Löbau, Westpr., war von Lettau und Preuss ergänzend untersucht worden. Eine Anzahl bemerkenswerter und zum Teil seltener Pflanzen wurde dabei konstatiert, wie z. B. *Melittis melissophyllum*, *Dracocephalum Ruyschiana*, *Astragalus cicer*, *Pleurospermum Austriacum*, *Potamogeton decipiens* Nolte, *Calamagrostis arundinacea* × *lanceolata* (C. Hartmaniana), *C. arundinacea* × *epigeios* (C. acutiflora Schrad.), *Equisetum maximum* Lamk., *E. variegatum*, *Carlina acaulis*, *Potentilla procumbens*, *Arnica montana*, *Polygala amurum* b) *Austriacum* und *Centaurea calcitrapa* (adventiv). In der Umgegend von Insterburg sammelte Lettau verschiedene bemerkenswerte Weidenbastarde, darunter *Salix alba* × *pentandra*, *S. amygdalina* × *vininalis* und *S. aurita* × *nigricans*; auch entdeckte derselbe *Carex flava* × *Hornschuchiana* (C. fulva Good.) an einem neuen Fundorte. Dr. Abromeit sprach sodann über die bisher in Ost- und Westpreussen beobachteten Formen der einheimischen Coniferen und erläuterte dieselben an Abbildungen und lebenden Zweigen. Nachdem Dr. Hilbert und Dr. Georg Tischler verschiedene bemerkenswerte Pflanzen demonstriert hatten, legte Referendar Fritz Tischler *Melittis melissophyllum* vom Werder bei Lötzen vor, wo diese seltene Labiate von seiner Schwester im vergangenen Sommer an einem neuen Fundorte gesammelt worden war. Professor Dr. Carl Fritsch sandte dem Vorsitzenden gut präparierte Exemplare von *Orchis Rivini*, *Hydrocotyle vulgaris*, *Ophioglossum vulgatum* und *Gentiana uliginosa* aus der Umgegend von Tilsit, wo die Pflanzen von seinen Schülern gesammelt worden waren. Lehrer Sich verlas sodann einen Bericht des Lehrers Hugo Herrmann über dessen Beobachtungen in der Umgegend von Roggen im südlichen Ostpreussen. Dort hatte Herrmann *Epipactis sessilifolia*, *Arnica montana* und die leider inzwischen bereits ausgerottete *Armeria vulgaris* festgestellt. Der Schluss der Jahresversammlung erfolgte um 4 Uhr nachmittags. Am 8. Oktober konnte wegen der ungünstigen Witterungsverhältnisse nur ein kürzerer Ausflug längs den hohen Ufern des Weichseltales erfolgen, wobei pontische Hügel mit *Stupa pennata*, *S. capillata* und *Arena pratensis*, *Hieracium setigerum*, *Stachys recta* und *Alyssum montanum* in Augenschein genommen werden konnten. Eine der *Rosa rubiginosa* var. *Jenensis* M. Schulze entsprechende Form wurde bei der Gelegenheit entdeckt und *Atriplex oblongifolia* W. et K. auch bei Cuhm festgestellt. Den Schluss der Exkursion bildete die Besichtigung des Standortes der Zwergbirke im Forstrevier Drewenzwald, Schutzbezirk Neu-Linum bei Damerau, wobei an den Eisenbahnböschungen das eingeschleppte *Lepidium apetalum* Willd. bemerkt wurde. Abromeit

Migula, W., *Cryptogamae Germaniae, Austriae et Helvetiae exsiccatae*.
Fasc. XI—XX. 1903 und 1904.

Die Fascikel I—X dieses verdienstvollen Werkes wurden p. 171 (1902), p. 19 u. 139 (1903) dieser Zeitschrift besprochen. Fascikel XI—XX kamen 1903 und 1904 zur Versendung.

Fasc. XI—XII und XVI—XVII enthalten Moose. Nr. 101—200.
Mitarbeiter: E. Bauer, J. Bornmüller, J. Familler, H. M. Fuchs, O. Jaap, K.

Loitlesberger, Fr Matouschek, C. Müller, R. Neumann, Rieber, H. Schinz, A. Wälde, C. Warnsdorf. Inhalt der Fasc. XI—XII: *Barbula inclinata*, *Batrachia ithyphylla*, *pomiformis*, *Brachythecium rutabulum*, *Bryum caespiticium*, *Ducalii*, *Campothecium lutescens*, *nitens*, *Campylopus flexuosus*, *Climacium dendroides*, *Dicranella cerciculata*, *Dicranum Bergeri*, *montanum*, *Sauteri*, *spurium*, *Ditrichum homomallum*, *Dryptodon Hartmanni*, *Eurhynchium cirrosum*, *praelongum*, *Tommasinii*, *Fissidens adiantoides*, *taxifolius*, *Hypnum fluitans*, *molluscum*, *Homalothecium sericeum*, *Isothecium myosuroides*, *Jungermannia obovata*, *Lepidozia trichoclados*, *Leskea catenulata*, *polycarpa*, *Lophozia Flörkei*, *Madrothea platyphylla*, *Mniobryum carneum*, *Odontoschisma sphagni*, *Orthotrichum affine*, *Plagiothecium Silesiacum*, *Polytrichum commune*, *formosum*, *gracile*, *Racomitrium fasciculare*, *Riccia fluitans*, *Scapania irrigua*, *subalpina*, *Seligeria tristicha*, *Splachnum sphaericum*, *Thamnum alopecurum*, *Timmia Bavarica*, *Tortula ruralis*, *subulata*, *Trichocolea tomentella*.

Inhalt der Fasc. XVI—XVII: *Aloina ambigua*, *Anastrepta orcadensis*, *Barbula fallax*, *Bazzania trilobata*, *Brachythecium velutinum*, *Bryum capillare*, *pallens*, *Cinclidotus fontinuloides*, *Climacium dendroides*, *Cosciodon cribrosus*, *Crossidium griseum*, *Cynodontium strumiferum*, *Dicranella heteromalla*, *Dicranoweisia cirrata*, *Dicranum Mühlenbeckii*, *cirens*, *Diplophyllum albicans*, *Distichium capillareum*, *Fissidens crassipes*, *Frullantia Tamarisci*, *Homalothecium Philippeanum*, *Hyplocomium brevirostre*, *triquetrum*, *Hypnum sarmentosum*, *trifarium*, *Jungermannia quinquedentia*, *Leptodon Smithii*, *Marchantia polymorpha*, *Metzgeria furcata*, *pubescens*, *Mnium cuspidatum*, *Mylia Taylori*, *Myurella Careyana*, *Pleuroidium alternifolium*, *Pterigoneurum curvifolium*, *Racomitrium canescens*, var. *ericoides*, *Rynchosstegium murale*, *Riccia crystallina*, *Scapania undulata*, *Schistidium apocarpum*, *Scorpidium scorpioides*, *Solenostoma cordifolia*, *Sphagnum cymbifolium*, *Thuidium tamariscinum*, *Tortula muralis*, *pupillosa*, *pulcinata*, *Webera cruta*, *nutans*.

Jaap, Otto, Fungi selecti exsiccati, Serie 4, sind erschienen. Die Serie enthält 25 Arten in 36 Kapseln und 3 Supplemente, nur seltene oder neue Arten! Es sind ausgegeben: *Taphridium umbelliferarum* f. *peucedani*, *Taphrina coerulescens* auf *Quercus pedunculata*, *Ezoascus ulmi incana* auf *Alnus glutinosa* und *A. glutinosa* \times *incana*, *Mycosphaerella salicicola* f. *amygdaliniae*, *Ophiognomonia padi* n. sp., *Diaporthe validu* auf *Myrica gale*, *Aporia Jaapii* n. sp., *Nuercia Rehmii* n. sp., *Briardia purpurascens* auf *Melilotus albus*, *Lachnum arundinis* auf *Calamagrostis lanceolata*, *Desmazierella acicola*, *Mitula pusilla*, *Urocystis Fischeri* auf *Carex Goodenoughii*, *Setchellia punctiformis*, *Melampora amygdaliniae* mit dem *Caeoma*, *Uromyces ranunculi-festucae* n. sp., *Uromyces hippuridis-scirpi*, *Ur. glaucis-scirpi*, *Puccinia angelicae-histortae* mit *Accidien*, *Rostrupia elymi* auf *Elymus arenarius* und *El. aren.* \times *Hordeum junceum*, *Cyphella gregaria*, *Polyporus brumalis*, *Diplodina obionis* n. sp., *Orularia Vossiana* und *Didymaria linariae*; ferner *Magnusiella potentillae* auf *Potentilla procumbens* \times *silvestris*, *Nectria episphaeria* auf *Quaternaria quaternata* und *Septoria nigerrima*. — Durch Subskription auf das Exsiccatenwerk sind noch einige Exemplare erhältlich und vom Herausgeber Otto Jaap in Hamburg-Borgfelde, Burgstrasse 52 zu beziehen; Preis pro Serie 10 M.

Baenitz, Dr. C., Herbarium Dendrologicum et Americanum. Prospekt. 1905. VI. Jahrg. Im Selbstverlage des Dr. C. Baenitz in Breslau IX, Marienstrasse 6, sind soeben erschienen:

1. Herbarium Dendrologicum Lief. XVI 50 Nr. = 7 Mark. Lief. XVII 38 Nr. = 7 Mark, Lief. XVII 41 Nr. = 11 Mark (*Coniferae*).

IV. Nachtrag 28 Nr. = 2 Mark. Der Prospekt 1905 enthält unter anderen über 190 *Coniferae*-, über 65 *Acer*- und über 35 *Quercus*-Arten und -Formen.

2. Herbarium Americanum, präpariert von Dr. Buchtien und Fisher. Lief. XVII (Valdivia und Ontario) enthält 47, 45 und weniger Expl. à 0,35 Mark.

Lief. XVIII (Uspallatapass in Chile) enthält 95, 92, 89 und weniger Exemplare, à 0,50 Mark. Inhaltsverzeichnisse dieser Herbarien und des Herb. Europaeum versendet auf Verlangen stets umgehend Dr. Baenitz in Breslau.

Ohl, Exsiccaten aus Schleswig-Holstein. Lehrer Ohl in Gaarden bei Kiel in Schleswig-Holstein, Elisabethstrasse 96/I, versendet an Sammler sehr schön präparierte und reichlich aufgelegte Exsiccaten der interessanten Strandflora seines Gebietes zu billigem Preise. Interessenten wollen sich an ihn wenden.

Schemmann, W., Herbarien. Herr Fachlehrer W. Schemmann in Annen in Westfalen bietet eine grössere Kollektion von Exsiccaten, darunter Rabenhorst, Lichenes Europaei exsiccati, ferner Rabenhorst, die Algen Sachsens bezw. Mitteleuropas zum Verkauf an. Siehe Anzeige auf dem Umschlag dieses Blattes.

Hallier, Dr. H., Botan. Reise nach Ostasien. Herr Dr. H. Hallier ist im August von seiner 16 monatlichen Reise nach Peradenya, Penang, Singapore, Hongkong, Luzon, Mindanao, Basilan, Carolinen, Marianen und Japan zurückgekehrt. Die umfangreichen mitgebrachten Sammlungen umfassen Zoologica, Etnographia und zumal botanische Gegenstände, nämlich einige Tausend Herbarpflanzen mit Doubletten, Alkohol- und Formolmaterial (vorwiegend Nutzpflanzen) Hölzer, Kohlen, trockene Früchte und andere Pflanzenteile, Rohstoffe und Fabrikate von Nutzpflanzen, Sämereien, lebende Pflanzen, über 500 eigene Aufnahmen von Vegetationsformationen etc. („Bot. Centralblatt.“)

Dörfler, J., Forschungsreise durch Kreta. Herr J. Dörfler ist von einer mehrmonatlichen Forschungsreise durch Kreta Mitte September nach Wien zurückgekehrt. Ein Reisebericht über die Ergebnisse wird eine der nächsten Nummern der „Oesterr. bot. Zeitschrift“ bringen. („Oesterr. bot. Zeitschr.“)

Pöch, Dr., Naturwissenschaftliche Forschungsreise nach Neuguinea. Der Wiener Arzt Dr. Pöch hat eine naturwissenschaftliche Forschungsreise nach Neuguinea angetreten.

Personalnachrichten.

Ernennungen etc.: Dr. L. Klein, Prof. der Botan. an der Grossh. techn. Hochschule in Karlsruhe, erh. das Ritterkreuz des Zähringer Löwenordens I. Kl. mit Eichenlaub. — Prof. E. Hackel in St. Pölten wohnt v. 1. Nov. 1904 an in Graz, Wastlergasse 11. — Dr. P. Gräbner, bisheriger Assistent am botan. Museum in Berlin, w. Custos am bot. Garten daselbst. — Prof. Dr. Krumm w. Dozent der Botanik an der neuen techn. Hochschule in Danzig. — Geh. Hofrat Prof. Dr. Fr. Nobbe, an d. Forstakademie in Tharand, tritt in den Ruhestand.

Todesfälle: August Franz Le Jolis, bekannter Algologe, am 20. Aug. im Cherbourg, 81 J. alt. — Jakob Pirotta, Obergärtner des bot. Gartens der k. Universität in Modena, 75 J. alt. — Girolamo Cocconi, bekannter Mykologe in Bologna, am 6. Okt. d. J.

Bitte.

Die „Deutsche bot. Monatschrift“, welche mit der „Allg. bot. Zeitschrift“ in Schriftenaustausch stand, hat ihr Erscheinen eingestellt. Trotz mehrfacher Anfragen an den früheren Redakteur, Herrn Ed. Mart. Reineck in Arnstadt ist es mir nicht gelungen, die zur Komplettierung des Jahrgangs 1903 nötigen und nicht eingegangenen Seiten p. 161–176 und das Register zu erhalten, und ich wäre sehr dankbar, wenn ich vielleicht von irgend einem Leser dieser Zeitschrift das Fehlende erlangen könnte. Ebenso suche ich das erste Heft der „Acta horti Univ. Imp. Jurjevensis“, Vol. I. A. Kneucker, Karlsruhe, Werderplatz 48.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [10_1904](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc. 176-180](#)